

Entwurf Haushaltsplan 2020
Schule für Musik im Kreis Warendorf e. V.

Anlage 2

3300	Einnahmen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	RE 2018
1	2	3	4	5
0610 0000	Zuschuß des Landes	70.000	56.000	54.420
0620 0000	Zuwendung der JeKits-Stiftung	156.000	156.000	127.666
0710 0000	Umlage des Kreises	933.690	846.450	736.600
0720 0000	Umlage der Mitgliedsgemeinden	933.690	846.450	736.600
0730 0000	Verwaltungspauschale für JeKits-Programm	38.000	32.000	37.185
1100 0000	Gebühren für musikalische Früherziehung	162.000	160.000	168.482
1110 0000	Gebühren für musikalische Grundausbildung	4.000	10.000	2.295
1120 0000	Gebühren für Instrumental- und Vokalunterricht	1.128.700	1.210.000	1.123.413
1130 0000	Gebühren für Ergänzungsfächer	44.500	40.000	44.528
1140 0000	Gebühren für Musikgarten	44.600	40.000	44.602
1150 0000	Gebühren für Kurse	303.200	210.000	303.206
1400 0000	Instrumentenmiete	40.500	42.000	40.540
1500 0000	Vermischte Einnahmen	2.000	1.000	2.204
1600 0000	Veräußerung von Musikinstrumenten	0	100	0
1700 0000	Spenden	3.350	5.000	11.000
2000 0000	Zinseinnahmen			
2100 0000	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	0	10.000	164.830
2610 0000	Mahngebühren etc.	2.000	1.000	2.698
	SUMME EINNAHMEN	3.866.230	3.666.000	3.600.270

3300	Ausgaben	Ansatz 2020	Ansatz 2019	RE 2018
1	2	3	4	5
4030 0000	Personalausgaben für Lehrer mit TVöD-Arbeitsvertrag	2.479.730	2.377.532	2.289.795
4040 0000	Honorare	362.000	315.000	312.857
4130 0000	Sozialversicherungsanteile TVöD-Lehrer	683.000	653.568	629.691
4140 0000	Sozialversicherungsanteile sonstige Lehrer	18.800	16.500	15.910
5210 0000	Erwerb und Unterhaltung von Lehr-/Lernmitteln	2.000	2.000	1.494
5220 0000	Beschaffung u. Unterhaltung v. Instrumenten	65.000	65.000	78.502
6510 0000	Verarbeitungskosten ADV	6.500	2.400	4.350
6540 0003	Fahrtkosten der hauptamtlichen Lehrer	45.000	40.000	44.314
6540 0004	Fahrtkosten der nebenamtl. Lehrer	26.000	24.000	25.298
6610 0000	Veranstaltungen, Musikfreizeiten und Fahrten	6.500	6.500	10.388
6610 0001	Arbeitsmedizinischer Dienst	2.000	100	133
6620 0000	Verbandsbeiträge VdM	2.800	2.800	2.720
6630 0000	Versicherungen	12.500	9.400	12.047
6640 0000	Geschäftsausgaben/ Repräsentationen	1.500	1.000	16.414
6660 0000	Beitrag zum Kommunalen Arbeitgeberverband	700	700	610
6720 0000	Leistungsentgelt an Kreis Warendorf	127.200	126.500	127.150
6770 0000	Entgelte für Unterricht u. Projekte	20.000	20.000	18.207
7000 0000	Lehrerfortbildung	5.000	3.000	5.387
	SUMME AUSGABEN	3.866.230	3.666.000	3.595.266
	SUMME EINNAHMEN	3.866.230	3.666.000	3.600.270

Finanzplan 2019 - 2023
für die Schule für Musik im Kreis Warendorf e. V.

Anlage 3

Einnahmeart	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €
1	2	3	4	5	6
Landeszuschuß	56.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Mitgliedsbeiträge	1.692.900	1.867.380	1.867.380	1.867.380	1.867.380
Gebühren	1.712.000	1.687.000	1.687.000	1.687.000	1.687.000
Sonstige Einnahmen	195.100	241.850	241.850	241.850	241.850
Rücklagenentnahme	10.000	0	0	0	0
Einnahmen insgesamt	3.666.000	3.866.230	3.866.230	3.866.230	3.866.230

Ausgabezweck	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €
1	2	3	4	5	6
Personalkosten	3.464.100	3.645.730	3.685.807	3.733.670	3.789.544
Reisekosten	64.000	71.000	71.000	71.000	71.000
Verwaltungs- und Betriebsaufwand	92.900	104.500	102.000	102.000	102.000
Erwerb von beweglichen Sachen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Sonstige Ausgaben	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Rücklagenzuführung	0	0	0	0	0
Ausgaben insgesamt	3.666.000	3.866.230	3.903.807	3.951.670	4.007.544
Einnahmen insgesamt	3.666.000	3.866.230	3.866.230	3.866.230	3.866.230
Differenz	-	-	- 37.577	- 85.440	- 141.314

**Schule für Musik im Kreis Warendorf e.V.
Stellenplan 2020**

Bezeichnung der Stellen	Stellenplan 2019		Besetzte Stellen am 01.08.2019		Stellenplan 2020	
	Vollzeitstellen (Lehrkräfte)	Stunden/Woche Instrumental-/Ergänzungsunterricht, Elementarunterricht, Musik-AGs, Offener Ganztag	Vollzeitstellen (Lehrkräfte)	Stunden/Woche Instrumental-/Ergänzungsunterricht, Elementarunterricht, Musik-AGs, Offener Ganztag	Vollzeitstellen (Lehrkräfte)	Stunden/Woche Instrumental-/Ergänzungsunterricht, Elementarunterricht, Musik-AGs, Offener Ganztag
Schulleitung	1,0 (1)	30	1,0 (1)	30	1,0 (1)	30
TVöD-Kräfte	47,5 (71)	1.424	47,5 (71)	1.424	48,7 (74)	1.461
Honorarkräfte	10,9 (28)	326	10,9 (28)	326	10,6 (26)	318
Summen	59,4 (100)	1.780	59,4 (100)	1.780	59,3 (101)	1.779

Anlage 5

Verteilung der Mitgliedsbeiträge auf der Grundlage der Einwohnerzahl zum 31.12.2017

Betrag je Einwohner: 3,2840981 3,6322757

Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl	Mitgliedsbeitrag	Mitgliedsbeitrag	Differenz
	31.12.2017	2019	2020	2020 zu 2019
Ahlen	52.530	172.513,67 €	190.803,44 €	18.289,77 €
Beckum	36.689	120.490,27 €	133.264,56 €	12.774,29 €
Beelen	6.245	20.509,19 €	22.683,56 €	2.174,37 €
Drensteinfurt	15.532	51.008,61 €	56.416,51 €	5.407,90 €
Ennigerloh	19.841	65.159,79 €	72.067,98 €	6.908,19 €
Everswinkel	9.691	31.826,19 €	35.200,38 €	3.374,19 €
Oelde	29.209	95.925,22 €	106.095,14 €	10.169,92 €
Ostbevern	10.926	35.882,06 €	39.686,24 €	3.804,19 €
Sassenberg	14.279	46.893,64 €	51.865,26 €	4.971,63 €
Sendenhorst	13.202	43.356,66 €	47.953,30 €	4.596,64 €
Wadersloh	12.356	40.578,32 €	44.880,40 €	4.302,08 €
Warendorf	37.242	122.306,38 €	135.273,21 €	12.966,83 €
Gesamt:	257.742	846.450,00 €	933.690,00 €	87.240,00 €

Achtung: Bezugzahl der Einwohner wird sich für 2020 noch ändern!

Erläuterungen zur Sitzung des Vorstandes der Schule für Musik im Kreis Warendorf e.V. am 07.10.2019

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Haushaltsplanes 2020, des Stellenplanes 2020 und des Finanzplanes 2019-2023

I. Haushaltsplan 2020

Das Gesamtvolumen des Haushaltsplanes 2020 (Anlage 2) beträgt 3.866 T€ und liegt damit um rd. 200 T€ über dem Ansatz des Haushaltsplanes für das Jahr 2019.

Grund für die Erhöhung liegt im Wesentlichen im Bereich der Personalaufwendungen.

Wie der Haushaltsausgleich gesichert werden kann, wird im Folgenden ausgeführt.

Alle anderen, nicht separat erläuterten Veranschlagungen weichen nicht deutlich von denen des Haushaltsplans 2019 ab.

1. Einnahmen

3300 0610 0000 Zuschuss des Landes

Für das Haushaltsjahr 2019 beträgt der Ansatz für die Landeszuwendung 56 T€; die Bewilligung für das Jahr 2019 liegt bei gut 70 T€, in dieser Höhe wird auch ab dem Jahr 2020 die Landeszuwendung eingeplant.

3300 0620 0000 Zuwendung der JeKits-Stiftung

Die Zuwendung der JeKits-Stiftung im Haushaltsjahr 2018 lag bei knapp 128 T€. Für 2019 wurde ein Ansatz von 156 T€ gebildet, dieser wird auch ab dem Jahr 2020 zugrunde gelegt.

3300 0710 0000 - 3300 0720 0000 Mitgliedsbeiträge

Im Haushaltsjahr 2019 lag der Mitgliedsbeitrag bei 846.450 €. Für das Jahr 2020 und den Finanzplanungszeitraum bis 2023 wird ein Mitgliedsbeitrag von 933.690 € veranschlagt.

Folgende wesentliche Gründe sind für die Steigerung – die nur zu einem geringen Teil durch sonstige Mehreinnahmen, wie die Erhöhung der Landeszuwendung aufgefangen werden können - um gut 87 T€ (bzw. 174 T€ bezogen auf den kommunalen- und Kreisanteil) zu nennen:

- Personalkostensteigerungen, u.a. tariflich bedingt (100 T€), LOB (32 T€) und die Erhöhung der Honorare (55 T€)
- Finanzierung der bisherigen Deckungslücke 2020 (40 T€)

Aus der beiliegenden Übersicht (Anlage 5) sind die Zahlbeträge der 12 Kommunen zu entnehmen. Der dem Vorstand per Mail vom 10.07.2019 mitgeteilte Prognosewert kann insofern eingehalten werden.

0033 0730 0000 Verwaltungspauschale für das JeKits-Programm

Für die Organisation und Abwicklung des JeKits-Programms zahlen die beteiligten Mitgliedsgemeinden der Schule für Musik eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 25 € pro Schüler pro Jahr. Für das Jahr 2020 wird der Ansatz um 6 T€ gegenüber dem Vorjahr anhaben und liegt bei 38 T€.

3300 1100 0000 – 3300 1400 0000 Gebühren

Einleitend ist anzumerken, dass auf eine Änderung der Schulgeldordnung verzichtet wurde. Die Teilhabe an musikalischer Bildung soll chancengerecht allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Kreis Warendorf ermöglicht werden.

Das Rechnungsergebnis 2018 im Bereich der Gebühreneinnahmen liegt bei knapp 1.687 T€. Es gibt Verschiebungen bei den einzelnen Gebührenbereichen. In Summe wird mit gleichbleibenden Gebühreneinnahmen im Vergleich zum Ergebnis 2018 gerechnet. Für das Jahr 2020 wird ein Ansatz von 1.687 T€ gebildet.

Es wird angenommen, dass die Schülerzahlen im Haushaltsjahr 2020 konstant bleiben.

3300 1700 0000 Spenden

Nach Rücksprache mit der Sparkasse Münsterland Ost, kann in 2020 wieder mit einer Spende für die Begabtenförderung gerechnet werden, die voraussichtlich 3,5 T€ (Vorjahr 5 T€) betragen wird.

3300 2100 0000 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage

Rücklagenmittel stehen nach dem Jahresergebnis 2018 nicht mehr zur Deckung zur Verfügung.

2. Ausgaben

3300 4030 0000 – 3300 4140 0000 Personalausgaben und Sozialversicherungsanteile

Unter Berücksichtigung des Jahresabschlusses 2018 und der aktuellen Hochrechnung 2019 zeichnet sich ab, dass die Ansätze 2019 für die Personalausgaben nicht auskömmlich sind; Mehraufwendungen i.H.v. gut 30 T€ - ohne die zusätzlichen Mehrausgaben im Bereich der Personalnebenkosten - könnten in 2019 entstehen. Diese gilt es im Folgejahr abzufangen. Hinzu kommt die aus dem aktuellen Tarifvertrag ab März 2020 einzuplanende Tarifierhöhung von gut einem Prozent. Der Tarifvertrag läuft bis zum 31.08.2020, wie sich die Entgelte ab dem 01.09.2020 entwickeln werden, steht derzeit noch nicht fest.

Des Weiteren ergibt sich eine Änderung im Bereich der Auszahlung der leistungsorientierten Bezahlung (LOB). Für LOB wird auf Veranlassung des Betriebsrates das Verfahren geändert. Bislang wurde das Gießkannenprinzip angewendet, hierbei kommt nur ein geringerer Gesamtbetrag zur Auszahlung. In 2020 entstehen dadurch voraussichtlich Mehraufwendungen in Höhe von rd. 32 T€.

Parallel steigen auch die Sozialversicherungsanteile für die tariflich Beschäftigten.

Ab dem Haushalt 2020 wird ein Betrag von 15 T€ für mögliche Auszahlungen von Überstunden bzw. Kosten, die durch eine Vorgriffsstundenregelung entstehen können, eingeplant. Ziel ist es, langfristig die Zahl der Überstunden zu reduzieren.

Honorarkräfte

Nach der aktuellen Hochrechnung ist damit zu rechnen, dass der für das Jahr 2019 i.H.v. 315.000 € gebildete Ansatz nicht ausgeschöpft wird. Eine Unterschreitung von rd. 8.000 € liegt im Bereich des Möglichen. Auf der Basis von Honorarentgelten i.H.v. 307 T€ werden auch die Ansätze ab 2020 geplant.

In der Vorstandssitzung am 09.07.2019 wurde beschlossen zum 01.01.2020 die Honorare wie folgt zu erhöhen:

- Erhöhung von 21,00 € auf 25,00 € für Lehrkräfte ohne Abschluss (+ 4 €)
- Erhöhung von 23,00 € auf 28,00 € für Lehrkräfte mit Abschluss (+ 5 €).

Für das Jahr 2020 bedeutet dies einen Mehraufwand von rd. 55 T€.

Für die Jahre 2021 – 2023 wurde jeweils zum 01.01. eine jährliche Anhebung der Honorare um jeweils zwei Prozent beschlossen, diese ist im Finanzplanungszeitraum eingeplant. Im Vergleich zum Ansatz 2020 sind hierdurch bedingt folgende Erhöhungen eingestellt:

- 2021: 7,2 T€
- 2022: 14,6 T€
- 2023: 22,2 T€

Im Jahr 2023 soll für den Haushalt 2024 die Höhe der Honorarsätze neu beraten werden.

3300 6510 0000 Verarbeitungskosten ADV

Der Ansatz wurde im Vergleich zum Vorjahr um 4.100 € angehoben. Es soll ein Statistik Modul angeschafft werden, um den Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle Auswertungen zu erleichtern, die Kosten belaufen sich auf rd. 2,5 T€. Gleichzeitig wird der Ansatz an das Vorjahresergebnis angepasst.

3300 6540 0003/4 Fahrkosten der hauptamtlichen/nebenamtlichen Lehrer

Die Ansätze wurden im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt 7 T€ angehoben und dem Rechnungsergebnis 2018 angepasst.

3300 6610 0000 Arbeitsmedizinischer Dienst

Der Ansatz wurde im Vergleich zum Vorjahr um 1.900 € auf 2 T€ angehoben. Bedingt durch das Thema „Arbeitssicherheit“ ist mit einer Erhöhung der Ausgaben zu rechnen.

3300 6630 0000 Versicherungen

Der Ansatz wurde an die Rechnungsergebnisse der Vorjahre angepasst und von 9.400 € auf 12.500 € erhöht.

3300 7000 0000 Lehrerfortbildungen

Der Ansatz wurde an das Rechnungsergebnis 2018 angepasst, das bereits bei über 5 T€ lag. Bedingt durch das Thema „Arbeitssicherheit“ ist mit einer gleichbleibend hohen Anzahl an Fortbildungen zu rechnen.

II. Finanzplan 2019 bis 2023

Auf der Ausgabenseite des Finanzplans (Anlage 3) werden für den Zeitraum von 2021 – 2023 lineare Personalkostensteigerung von 1 % sowie eine jährliche Erhöhung der Honorare um 2 % zu Grunde gelegt. Geringfügige Veränderungen ergeben sich ab dem Jahr 2021, weil im Jahr 2020 einmalig ein Statistik Modul beschafft werden soll. Weitere Anpassungen wurden nicht vorgenommen.

Die Mitgliedsbeiträge werden im Finanzplanungszeitraum zunächst unverändert eingestellt. Hierdurch entstehen in den Jahren 2021 bis 2023 jährlich steigende Deckungslücken, diese gilt es zukünftig auszugleichen.

III. Stellenplan 2020

Der Stellenplan 2020 ist den Erläuterungen als Anlage 4 beigelegt. Er wurde im TVöD-Bereich um 1,2 Stellen für den JeKits-Unterricht ausgeweitet; dieser Unterricht darf nur durch TVöD-Kräfte ausgeübt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand empfiehlt der Mitgliederversammlung, den Entwurf des Haushaltsplanes 2020 und des Stellenplanes 2020 in der von der Geschäftsführung vorgelegten Form zu beschließen. Der Finanzplan 2019 bis 2023 wird zur Kenntnis genommen.